Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 4 (1997)
Heft: 14

Artikel: Pentax : "Mit der Efina haben wir das breiteste Sortiment"
Autor: Furrer, Markus
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-978929

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

FOTO MIT DIGITAL IMAGING

NEUHEITEN
HAND
WIRTSCHAFT

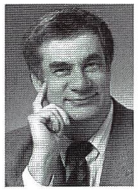
Orbit-Spezial
Digital Imaging

INTERN

Nr. 14/97
19. September 1997

FOTOintern, 14-tägliches Informationsblatt für den Fotohandel, Berufsfotografen und die Fotoindustrie
Abo-Preis für 20 Ausgaben Fr. 48.–

Editorial



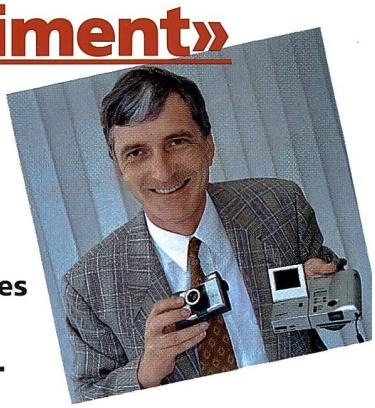
Urs Tillmanns Fotograf, Fachpublizist und Herausgeber von FOTOintern

Vom 23. bis 27. September findet in der Messe Basel die Orbit statt. Was einst als spezialisierte Fachmesse für den Bürobereich begann, gestaltet sich allmählich zu einer der grössten Messen, die in der Schweiz stattfinden. Wo einst ein paar Typenhebel-Schreibmaschinen und Briefwaagen herumstanden, präsentiert sich heute die gigantische «Fachmesse für Informatik, Kommunikation und Organisation» mit einem umfassenden Angebot an allem, was für die Bürowelt und den Privatbereich von Interesse ist.

Neu an der Orbit ist der Fachbereich «Fotografie und Zubehör», in dem namhafte Firmen der Fotobranche vor allem die Neuheiten der digitalen Fotografie in den Vordergrund stellen.

Niemand wird mehr ernsthaft behaupten wollen, die digitale Fotografie sei ein Nebenschauplatz. Längst ist sie zu einem unverzichtbaren Informationsmedium geworden, das gerade im Multimediabereich einen immer höheren Stellenwert erreicht. Dabei ist die digitale Fotografie erschwinglich geworden und entwickelt sich je länger je mehr zu einer idealen Ergänzung zur herkömmlichen Fotografie.

Pentax: «Mit der Efina haben wir das breiteste Sortiment»



Seit letzter photokina erwartet man von Pentax den Einstieg in die APS- und die Digitalfotografie. Jetzt sind diese Neuheiten in Reichweite. Sind die Verspätungen technisch bedingt, oder wollte Pentax zunächst die Entwicklung des Marktes abwarten? FOTOintern hat sich darüber mit dem Pentax-Geschäftsführer Markus Furrer unterhalten.

FOTOintern: *Herr Furrer, Pentax gesellt sich erst jetzt zur APS-Runde. Fehlte Pentax der Glaube an das neue Fotosystem?*

Markus Furrer: Es ist richtig, dass wir APS von Anfang an sehr kritisch betrachtet haben. Es wäre für uns ein leichtes gewesen, mit einer APS-Kamera auf der Basis der Espio 115M schon vor einem Jahr dabeizusein. Aber das hätte nicht unserer Produktephilosophie entsprochen. Wir wollten einerseits die Marktresonanz abwarten und andererseits eine Besonderheit auf den Markt bringen, die sich deutlich von der Masse abhebt. Das haben wir nun mit der neuen Efina.

FOTOintern: *Wie beurteilen Sie heute den APS-Markt?*

Furrer: Wir müssen ganz klar sehen, dass APS weltweit deutlich hinter den Erwartungen der Hersteller und Systeminitianten herhinkt. Nur gerade die Schweiz und Schweden haben einigermassen gute Marktanteile – und natürlich Japan. In allen anderen europäischen Ländern liegt der APS-Anteil im Bereich einiger Prozente.

FOTOintern: *Worauf führen Sie diese Entwicklung zurück?*

Furrer: Man kann ein neues Fotosystem nicht über neue Filme einführen. Die meisten Kameras, die vor allem am Anfang gezeigt wurden, wiesen ganz einfach zu wenig Konsumentenvorteile auf. Es sind die Kameras, die aussergewöhnlich sein müssen, damit sich die Käufer dafür begeistern lassen. Das belegt der Erfolg der Canon Ixus deutlich. Was für ein Film

Fortsetzung Seite 3

5 SVPG
Die Schnupperstifte sind im Anmarsch – junge Leute, die einen Beruf im Fotofachhandel suchen. Geben Sie ihnen eine Chance.

7 Orbit
An der Orbit in Basel präsentiert sich die Fotobranche im neuen Fachsektor «Fotografie und Zubehör». Die Highlights lesen Sie auf den Seiten 7 bis 9.

13 Markt
Die zweite Folge unserer Marktübersicht der Farbfotopapiere befasst sich mit den Direktmaterialien zur Herstellung von Aufsichtsbildern ab Farbdias.

14 Digital
Was gibt es an Speichermedien für digitale Kameras? Wir haben uns auf dem Markt umgeschaut und beschreiben die verschiedenen Systeme.

16 Olympus
Olympus bietet eine neue Spiegelreflexkamera an. Die neue OM2000 arbeitet mit einem mechanischen Verschluss und wird im Set angeboten.

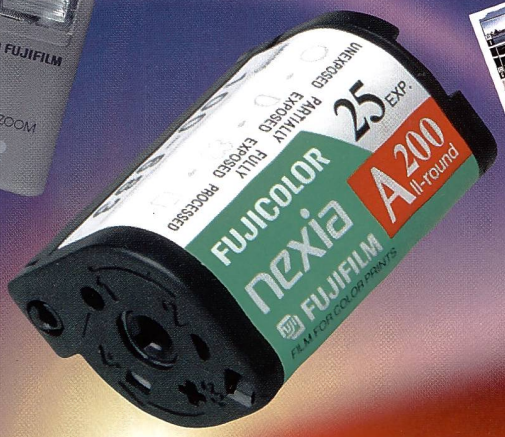
21 Sony
Die neue Canon DM-MV1 ist eine digitale Videokamera mit 14fach Zoom, Ton und Fotomodus. Ein ideales Gerät für Multimedia-Produktionen.

DENZLER GRAFIK DESIGN

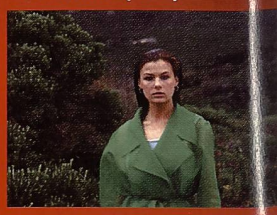
FUJIFILM

ADVANCED PHOTO SYSTEM

the next generation



C-Format (2:3)



H-Format (9:16)

P-Format (1:3)

FUJIFILM SWITZERLAND

FUJIFILM DIELSDORF LTD, 8157 Dielsdorf, Niederhaslistrasse 12, Telefon 01/855 50 50, Telefax 01/855 51 10

Fortsetzung von Seite 1

letztlich in die Kamera kommt, ist dem Konsumenten völlig einerlei.

FOTOintern: *Ist der Erfolg der Ixus Ihr Leitkurs?*

Furrer: Nein. Die Ixus hebt sich meiner Meinung nach deutlich von den übrigen Modellen ab, und das hat der Markt honoriert. Für uns stand von Anfang an fest, dass unsere APS-Kamera vom Design und vom Handling her etwas besonderes sein muss, um dem Markennamen Pentax gerecht zu werden.

FOTOintern: *Warum die Verspätung Ihrer Efina von über einem Jahr?*

Furrer: Dafür gibt es zwei Gründe: Erstens fiel die Markteinführung des neuen Fotosystems genau in eine Zeit, in der wir mit unseren Zoomkompaktkameras, insbesondere mit den Modellen 115 und 160, einen Boom erlebten, der unsere Erwartungen weit übertraf. Unsere Produktionskapazitäten waren damals völlig ausgelastet. Zweitens dauert es eine gewisse Zeit, bis eine Kamera von Grund auf neu entwickelt ist, und die Entwicklungsabteilung von Pentax hatte in dieser Zeit noch unzählige andere Projekte am Laufen, die nächstens auf den Markt kommen – zum Beispiel unsere Digitalkamera. Das ist eine völlig normale Vorlaufszeit.

FOTOintern: *Jetzt führen Sie die neue Efina ein. Wie beurteilen Sie die Chance von APS heute, und wie wird die Verfügbarkeit des neuen APS-Modells sein?*

Furrer: Pentax ist überzeugt, dass sich APS längerfristig durchsetzen wird, aber es wird die Kleinbildfotografie nicht verdrängen. Dazu ist das 35-mm-System viel zu stark verbreitet.

Mit der Efina haben wir eine Kamera, die sich ganz klar von den anderen unterscheidet. Sie ist so klein wie eine APS-Kamera sein sollte, sie präsentiert sich in einem eigenständigen, eleganten Design, und sie ist sehr einfach in der Bedienung.

Was die Verfügbarkeit anbelangt, sind wir in der glücklichen Lage, die Efina europaweit als erstes Land einführen zu dürfen. Es werden aber kaum genügend Kameras verfügbar sein. Die anderen Länder kommen erst ein paar Wochen später.

FOTOintern: *Hängt das mit dem aussergewöhnlich hohen APS-Anteil in der Schweiz zusammen?*

Furrer: Sicher.

FOTOintern: *Über welche Kanäle setzen Sie diese ausreichende Stückzahl ab?*

Furrer: Wie immer werden wir uns auf den Fachhandel konzentrieren; Pentax ist äusserst fachhandelstreu. Und das gilt für alle unsere Produkte. Wir sind nämlich stolz darauf, dass wir das breiteste Sortiment des Marktes bieten, von der kleinen Taschenkompakten über Zoomkameras, Spiegelreflexmodelle bis hin zu Mittelformatkameras.

Nun kommen APS und die digitale Fotografie hinzu. Und was in Fotokreisen wenig bekannt ist, ist die Tatsache, dass Pentax auch im Bereich der optischen Sicherheitsüberwachung, der Computerperipherie, der Vermessungstechnik und der Brillenoptik erfolgreich tätig ist.

FOTOintern: *Stichwort digitale Fotografie. Pentax hat schon auf der photokina eine Digitalkamera gezeigt. Wann ist sie lieferbar?*

Furrer: Sie wird etwas Verspätung haben. Wir erwarten die Kamera im November.

FOTOintern: *Was ist das entscheidende daran?*

Furrer: Ihr USP (Unique Sales Proposition) ist die Trennung des Kamerateils vom Monitor und die völlig getrennte Stromversorgung der beiden Teile. Damit weist die Kamera eine sehr vorteilhafte Energiebilanz auf. Zum Fotografieren ist der Aufnahmeteil absolut taschengerecht, und zum Betrachten der Aufnahmen lässt sich der Monitorteil ganz einfach andocken.

Ein weiterer Vorteil ist, dass die Digitaldaten auch in völlig unkomprimierter Form auf PC-Speicherkarten gespeichert werden können. Damit ist die Datenqualität nicht durch einen Komprimierungsprozess verändert, und das Austauschen der PC-Speicherkarten ermöglicht ein beliebig langes Fotografieren – auch unterwegs.

FOTOintern: *Wie sehen Sie die Entwicklung der digitalen Fotografie?*

Furrer: Es entsteht ein neuer, zusätzlicher Markt. Es werden in Zukunft sehr viele, zum Teil neue Einsatzbereiche mit der Digitalfotografie arbeiten. Dieser Trend zeichnet sich heute schon ganz klar in der professionellen Fotografie und in der Dokumentation ab. Aber es ist in einem überschaubaren Zeitraum undenkbar, dass Emilie Meier ihre Ferienfotos mit der Digitalkameras knipst und diese Bilder hinterher am PC bearbeitet.

FOTOintern: *Setzen Sie die Digitalkamera ebenfalls vorwiegend über den Fachhandel ab?*

Furrer: Natürlich. Wir glauben an den Fachhandel, und gerade, was die digitale Fotografie anbelangt, hat der Fotofachhändler jetzt Gelegenheit, seine Kompetenz am Bild zu beweisen. Das erwartet man als Interessent und Käufer auch von ihm, und diese Erwartungshaltung muss der Fotofachhändler, wenn er in Zukunft überleben will, für sich ausnutzen. Hier liegt seine Stärke. Natürlich gehört es auch dazu, dass er sich mit Computern befasst und mindestens mitreden und seine Produkte am PC präsentieren kann.

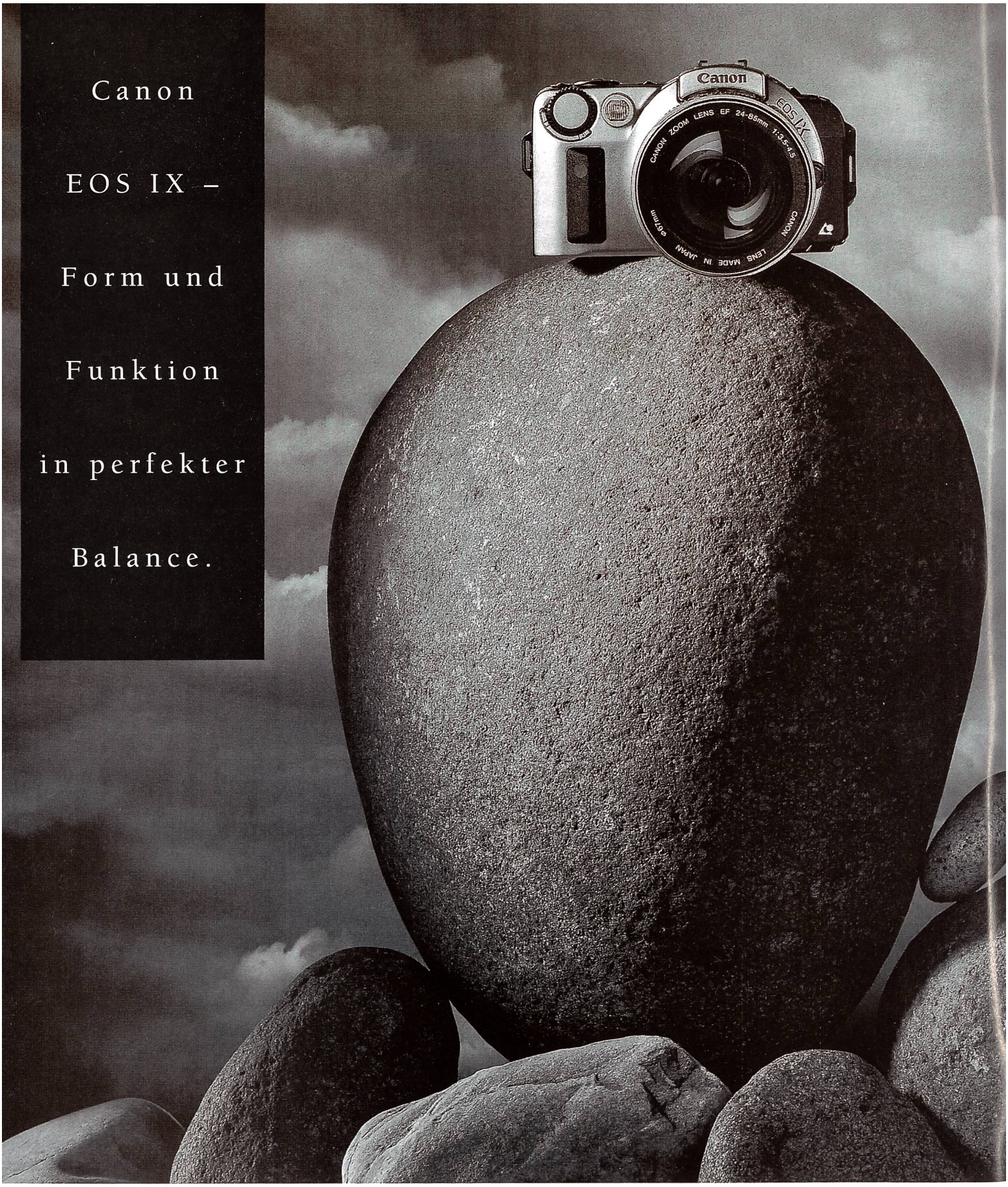
FOTOintern: *Welches ist Ihre Zielsetzung in diesem Bereich?*

Furrer: Das Marktpotential ist sehr schwer einzuschätzen, weil es keine verlässlichen Zahlen gibt. Aber wir glauben schon, dass wir ansehnliche Stückzahlen absetzen können. Vor allem ist unser Vorteil, dass dieser Bereich für uns kein Neuland ist. Wir sind schon seit Jahren im Segment der Computerperipherie tätig, und wir haben dazu intern auch unsere erfahrenen Spezialisten. Da haben einige unserer Mitbewerber noch etwas aufzuholen.

FOTOintern: *Schade, dass die neue Pentax Digitalkamera kein Zoomobjektiv hat. Wird es schon bald ein weiteres Modell geben?*

Furrer: Sicher. Pentax bleibt am Ball. Wir sind überzeugt, dass die digitale Fotografie ein boomender Markt werden wird, mit Produktezyklen, die für den Fotobereich ungewohnt sind. Zudem sind die Fotomarken nicht mehr alleine, um Kameras anzubieten. Auch Computer-Marken wollen von diesem Boom profitieren.

FOTOintern: *Herr Furrer, wir danken Ihnen für dieses Gespräch.*



Die EOS IX ist mehr als eine neue Kamera. Sie erfüllt den Wunschtraum vieler Foto-Amateure, weil sie die Technik der professionellen EOS Serie von Canon mit dem einfachen und zukunftsweisenden „Advanced Photo System" verbindet: Das Meisterwerk eines neuen Zeitalters der Fotografie. EOS IX

DIE EOS IX. VON CANON GESCHAFFEN, ALL IHRE SINNE ZU ERFREUEN.

Canon (Schweiz) AG, Industriestrasse 12, 8305 Dietlikon,
Tel. (01) 835 61 61, Fax (01) 835 65 26

Canon ADVANCED PHOTO SYSTEM